

EKA Elektroanlagen GmbH & Co. KG – umweltbewusst mit Erdgasfahrzeugen

Auch kleinere Unternehmen sind leistungsstark, umweltbewusst und erfolgreich. So zum Beispiel die Firma EKA Elektroanlagen in Oedt, die mitunter sogar weltweit tätig ist und von Elektromechanikermeister Detlef Tebyl (40) geleitet wird.

Seit nunmehr vier Jahren ist die EKA Elektroanlagen GmbH & Co. KG (EKA steht für Entwicklung, Konstruktion, Aufbau) von Detlef Tebyl im neuen Oedter Gewerbepark, dem ehemaligen Bundeswehrdepot an der Süchtelner Straße, angesiedelt. „Unsere Auftragslage ist gut“, hebt er im Gespräch mit dem Kundenmagazin „Gut zu wissen“ hervor. Er beschäftigt zwei Gesellen und einen Auszubildenden. Seit 1996 ist er selbstständig. Vor dem Umzug in den neuen Gewerbepark befand sich sein Unternehmen am Kallengraben.

Leistungsspektrum

Das Leistungsspektrum von EKA umfasst nahezu alle Möglichkeiten im Bereich Elektrotechnik. „Wir machen aber nicht das, was die meisten machen“, betont Tebyl, der für seinen Beruf sehr viel technisches Verständnis benötigt. So betreut EKA keine Neubauten, sondern nur Altbauten, die umgebaut werden sollen. Entwickelt werden Schaltpläne oder Programme, die speziell auf die Kunden zugeschnitten sind.

Auch die Gebäude-Energieberatung gehört zum Angebot von EKA, und im Bereich der erneuerbaren Energien ist das Unternehmen ebenfalls tätig. Beispiele dafür sind Wärmepumpen, Wohnraumlüftung mit Wärmerückgewinnung und Solarthermie.

Ein weiteres Beschäftigungsfeld von EKA sind Photovoltaikanlagen. In Sachen Strom sind die Mitarbeiter (ein Geselle beginnt jetzt mit dem Meisterkurs) ebenfalls Spezialisten. Voll des Lobes ist Detlef Tebyl über seine Mitarbeiter, die er als hoch motiviert bezeichnet.

Umweltbewusstsein wird großgeschrieben

Umweltbewusstsein prägt das Denken des Unternehmers. So sind bei EKA drei Erdgasfahrzeuge im Einsatz. „Es war vor drei Jahren, als wir den ersten Wagen gekauft haben. Es war eine richtige Entscheidung“, stellt Tebyl rückblickend fest. Die Gründe für die Anschaffung seien Kostengründe und der Umweltgedan-

ke gewesen, so Tebyl. Die Anschaffung der Fahrzeuge habe die Betriebskosten inzwischen um 50 Prozent reduziert. „Und die Fahrzeuge laufen einwandfrei“, stellt Tebyl weiter fest, der sich zudem über das ständig wachsende Netz an Erdgastankstellen freut. Sein Fazit zu den mit Erdgas betriebenen Fahrzeugen: „Ich würde es wieder machen.“

Das freut natürlich auch die Grefrather Gemeindewerke, die seit mehr als 100 Jahren in der Niersgemeinde für die Bürger aktiv sind und heute ihren Kunden neben Erdgas auch Strom und Wasser liefern.

Einsatzgebiet des Unternehmens

Die Firma EKA ist nicht nur im Kreis Viersen tätig, sondern weit über die Grenzen hinaus, wie zum Beispiel in Düsseldorf oder bei deutschen Großfirmen. So vergeben zum Beispiel auch Daimler in Berlin oder VW in Wolfsburg Aufträge an das Oedter Unternehmen. Sogar in Mexiko war EKA schon tätig.

Der Privatmann Detlef Tebyl

Natürlich hat auch ein Unternehmer ein Privatleben. So ist die Freizeit für Detlef Tebyl eine ideale Ergänzung zu seinem Beruf. Im Musikverein 1949 Oedt e.V. spielt der gebürtige Krefelder, der seit 1975 in Oedt lebt, seit nunmehr 25 Jahren das Flügelhorn. Und er tut es mit Begeisterung und Leidenschaft.

Gerne erinnert sich Tebyl an den wohl größten Auftritt der Oedter Musiker in der 60-jährigen Vereinsgeschichte: Dieser ereignete sich vor einigen Wochen im Grefrather Eissportzentrum, als dort Andy Borg und sein Musikantenstadl zu Gast waren und der Musikverein Oedt mitmachen durfte. Am Ende gab es ein ganz dickes Lob für den Oedter Musikverein und somit auch für Detlef Tebyl.



EKA Elektroanlagen GmbH & Co. KG
Entwicklung – Konstruktion – Aufbau

Gewerbepark Oedt 1
47929 Grefrath
Internet: www.eka-tebyl.de
E-Mail: kontakt@eka-tebyl.de
Telefon 02158 951957
Telefax 02158 951958



Detlef Tebyl beim Betanken eines seiner drei Erdgasfahrzeuge.